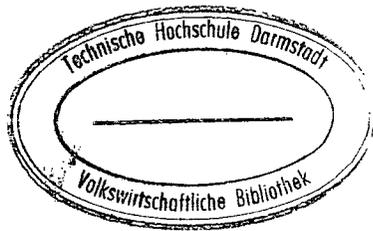


Wolfgang Seifert

# Die Mobilität der Migranten

Die berufliche, ökonomische  
und soziale Stellung  
ausländischer Arbeitnehmer  
in der Bundesrepublik

Eine Längsschnittanalyse mit dem  
Sozio-Ökonomischen Panel,  
1984-1989



# INHALT

<b>Verzeichnis der Abbildungen</b>	8
<b>Verzeichnis der Tabellen</b>	9
<b>Vorwort</b>	11
<b>1. Einleitung</b>	13
<b>2. Transnationale Arbeitsmigration - Motor der Industriegesellschaft?</b>	21
2.1 Vom Auswanderungsland zum Einwanderungsland	21
2.1.1 Wanderungsbewegungen vor dem zweiten Weltkrieg	21
2.1.2 Zuwanderung in die Bundesrepublik	24 <sup>x</sup>
2.2 Ausländerpolitik - historische Kontinuität oder "liberales Paradox"?	28
2.3 Deutschland - ein Sonderfall? Migration in anderen europäischen Industriestaaten	34 <sup>x</sup>
<b>x 3. Individuenbezogene und strukturelle Modelle der gesellschaftlichen Integration von Migranten</b>	41
3.1 Assimilation und Integration in der amerikanischen Migrationsforschung	41
3.2 Das strukturelle Migrationsmodell von Hoffmann-Nowotny	51
3.3 Das handlungstheoretische Modell von Esser	61
3.4 Alternative Integrationsmodelle	71
3.4.1 Die "multikulturelle Gesellschaft"	74
3.4.2 Immigranten als ethnische Minderheiten	77
<b>4. Migranten in der Industriegesellschaft - ökonomische und gesellschaftliche Funktionszuweisungen</b>	83 <sup>x</sup>
4.1 Migranten als industrielle Reservearmee	84 <sup>x</sup>
4.2 Ökonomische Aspekte der Ausländerbeschäftigung	87 <sup>x</sup>
4.2.1 Kosten-Nutzen-Kalkulationen der Ausländerbeschäftigung	87 <sup>x</sup>

4.2.2	Migration und Wohlfahrtsstaat	91 x
4.3	Migration als gesellschaftliches Konfliktfeld	95
<b>5.</b>	<b>Methoden und Studiendesign</b>	101 <sup>2</sup>
5.1	Das Sozio-Ökonomische Panel	101
5.2	Spezifische Probleme von Panelanalysen	102 <sup>2</sup>
5.3	Ausfallstruktur	106
5.4	Sprachliche Konventionen und Generationsabgrenzung	112
<b>6.</b>	<b>Sprachkompetenz, interethnische Beziehungen und nationale Identität</b>	117
6.1	Sprachkenntnisse	117
6.1.1	Verbale Deutschkenntnisse	118
6.1.2	Schriftsprachliche Deutschkenntnisse	121
6.1.3	Kenntnis der Muttersprache	122
6.2	Soziale Kontakte und informelle Netzwerke	124
6.3	Nationale und kulturelle Identität	127
6.3.1	Zeitliche Perspektiven des Aufenthalts in Deutschland	128
6.3.2	Nationales Zugehörigkeitsempfinden	130
6.3.3	Kulturelle Gewohnheiten	132
<b>7.</b>	<b>Determinanten der beruflichen Plazierung - Die zweite Generation</b>	139 x
7.1	Die zweite Generation - untersuchte Gruppen	140 x
7.2	Schulische und berufliche Bildung der zweiten Generation	142 x
7.3	Arbeitsmarktchancen und Erwerbsverläufe	146 x
7.4	Berufliche Statusallokation der zweiten Generation	152 x
7.5	Determinanten der beruflichen Statusallokation	155 x
<b>8.</b>	<b>Berufliche und ökonomische Mobilität</b>	165 x
8.1	Berufliche Mobilität	166 x
8.2	Mobilität nach Beschäftigungssektoren	170 x
8.3	Arbeitslosigkeit	171 x
8.4	Arbeitsbedingungen	175 x
8.5	Geleistete Wochenarbeitszeit	178 x
8.6	Einkommensverteilung und Einkommensentwicklung	179 x <sup>2</sup>
<b>9.</b>	<b>Arbeitsmarktsegmentation - Mobilitätsbarriere für ausländische Arbeitnehmer?</b>	187
9.1	Die Theorie der Arbeitsmarktsegmentation	189
9.2	Operationalisierung des Segmentationsmodells	194

9.3	Ethnische Arbeitsmarktsegmentation - empirische Befunde	196
9.3.1	Mobilität zwischen Teilarbeitsmärkten	198
9.3.2	Der Bruttoverdienst abhängig Beschäftigter nach Arbeitsmarktsegmenten	200
9.3.3	Arbeitsbedingungen nach Arbeitsmarktsegmenten	202
9.3.4	Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktsegmenten	205
9.4	Subjektive Arbeitsmarktchancen	208
9.5	Beruflicher Aufstieg durch Arbeitsplatzwechsel	211
<b>10.</b>	<b>Arbeitslosigkeits- und Gesundheitsrisiken ausländischer Arbeitnehmer</b>	217
10.1	Gesundheit, Krankheit und Migration	218
10.2	Zur gesundheitlichen Situation bei ausländischen Beschäftigten	219
10.3	Gesundheitsbeeinträchtigungen bei Arbeitslosen - Kausation oder Selektion?	223
<b>11.</b>	<b>Zur Lebenslage ausländischer Haushalte</b>	229 ×
11.1	Wohnbedingungen	229 ×
11.2	Entwicklung der Haushaltseinkommen und Armut unter Ausländern	230 ×
11.2.1	Armutsforschung in der Bundesrepublik	232 ×
11.2.2	Einkommensanalysen mit Paneldaten	234 ×
11.2.3	Operationalisierung der Armutsgrenzen	236 ×
11.2.4	Einkommensverläufe und Armut	240 ×
11.2.4.1	Einkommensverteilung und Einkommensdynamik	240 ×
11.2.4.2	Betroffenheit und Dauer von Armut	243 ×
11.2.4.3	Haushaltsveränderungen und Niedrigeinkommen	245 ×
11.2.4.4	Armut und Lebenslagen	249 ×
<b>12.</b>	<b>Schlußbemerkung</b>	255
<b>Literatur</b>		263